

Englischbuch an der Förderschule

Beitrag von „MilaB“ vom 6. Juli 2019 22:46

Puh, da sieht man mal, wie unterschiedlich das alles ist: Ich arbeite an einer städtischen HS in einer Millionenstadt und wir haben Blue Line. Für mehr als die Hälfte unserer Schüler ist das Buch auch zu schwer.

Vor einem Monat habe ich an einer ländlichen Förderschule LE/ES hospitiert und festgestellt, dass die Schüler dort zwar geistig eingeschränkter wirkten, fachlich aber weiter waren als unsere in den selben Jahrgängen. Die starken Kurse arbeiteten dort auch mit Blue Line.

Jetzt zu deiner Frage: Ein geeignetes Buch kenne ich nicht. Es gibt zu Blue Line aber den Differenzierungsordner und ich könnte mir vorstellen, mit dem als Kopievorlage im Klassensatz zu arbeiten. Man bräuchte wohl nur trotzdem weiterhin das Buch, um in bestimmte Themen einzuführen.